

Siemens liefert zukunftssicheres Netzleitsystem nach Schweden

• Zuverlässige Stromversorgung für 965.000 Bürger im Großraum Stockholm

Ellevio, Schwedens zweitgrößter Netzbetreiber, hat Siemens Smart Infrastructure mit der Lieferung eines neuen Netzleitsystems für sein Verteilnetz beauftragt. Das neue Netzleitsystem, das auf Spectrum Power 7 basiert, soll die Handhabung der zunehmenden Netzkomplexität sowie von Anomalien und Sicherheitsbedrohungen verbessern und gleichzeitig die Bedienung erleichtern. Die Ellevio-Leitstelle in Karlstad ist für die zuverlässige Energieversorgung von 965.000 Bürgern in Schweden verantwortlich. Neben der primären Netzleitstelle in Karlstad hat Ellevio noch eine redundante Leitstelle in Stockholm, im Notfall die Versorgungssicherheit gewährleisten kann.

Siemens Spectrum Power 7 soll die Überwachung und Steuerung des Hoch-, Mittel- und Niederspannungsnetzes von Ellevio optimieren. Außerdem wird das neue System den Entscheidungsprozess durch 2D/3D-Situationsbewusstsein und Visualisierung verbessern. Die Integration in aktuelle und zukünftige Enterprise-IT-Systeme wird durch bewährte SOA- und Web-Service-Funktionen und Kompatibilität mit CIM (IEC 61968) sichergestellt. Das neue Leitstellensystem wird voraussichtlich 2022 den Betrieb aufnehmen.

„Mit Spectrum Power 7 bietet Siemens eine hochmoderne neue Netzleitstellenlösung, mit der der Betreiber die maximale Verfügbarkeit des Netzes gewährleisten kann. Gleichzeitig handelt es sich um eine extrem sichere Plattform, die alle zukünftigen Anforderungen erfüllt“, sagte Nils Klippenberg, Nordic Managing Director bei Siemens Smart Infrastructure.

„Angesichts der dynamischen Energielandschaft von heute müssen wir unsere Leitstelle modernisieren, um mit den zunehmenden Netzkomplexitäten Schritt halten und unseren Kunden eine stabile und zuverlässige Stromversorgung bieten zu können. Mit Spectrum Power 7 steigen wir für den Betrieb unseres Verteilnetzes auf eine Lösung der nächsten Generation um – ein echter Technologiesprung. Wir brauchen nicht nur eine sichere Plattform, um Cybersicherheitsbedrohungen einen Schritt voraus zu sein, sondern auch mehr Transparenz angesichts der zunehmenden Verbreitung von erneuerbaren Energien, Speichermöglichkeiten und Elektromobilität“, sagte Niklas Eklund von Ellevio.

Diese Pressemitteilung und ein Pressefoto sind unter <https://sie.ag/3tt8JwS> zu finden.

Weitere Informationen zu Siemens Smart Infrastructure finden Sie unter www.siemens.com/smartinfrastructure

Weitere Informationen zur Netzleittechnik finden Sie unter <https://new.siemens.com/global/de/produkte/energie/energieautomatisierung-und-smart-grid.html>

Ansprechpartner für Journalisten

Eva-Maria Baumann

Tel.: +49 9131 17-36620; E-Mail: eva-maria.baumann@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/siemens_press

Siemens Smart Infrastructure (SI) gestaltet den Markt für intelligente, anpassungsfähige Infrastruktur für heute und für die Zukunft. SI zielt auf die drängenden Herausforderungen der Urbanisierung und des Klimawandels durch die Verbindung von Energiesystemen, Gebäuden und Wirtschaftsbereichen. Siemens Smart Infrastructure bietet Kunden ein umfassendes, durchgängiges Portfolio aus einer Hand – mit Produkten, Systemen, Lösungen und Services vom Punkt der Erzeugung bis zur Nutzung der Energie. Mit einem zunehmend digitalisierten Ökosystem hilft SI seinen Kunden im Wettbewerb erfolgreich zu sein und der Gesellschaft, sich weiterzuentwickeln – und leistet dabei einen Beitrag zum Schutz unseres Planeten: SI creates environments that care. Der Hauptsitz von Siemens Smart Infrastructure befindet sich in Zug in der Schweiz. Zum 30.09.2020 hatte das Geschäft weltweit rund 69.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten intelligente Infrastruktur bei Gebäuden und dezentralen Energiesystemen sowie Automatisierung und Digitalisierung in der Prozess- und Fertigungsindustrie. Siemens verbindet die physische und digitale Welt — mit dem Anspruch, daraus einen Nutzen für Kunden und Gesellschaft zu erzielen. Durch Mobility, einem der führenden Anbieter intelligenter Mobilitätslösungen für den Schienen- und Straßenverkehr, gestaltet Siemens außerdem den Weltmarkt für den Personen- und Güterverkehr mit. Über die Mehrheitsbeteiligung an dem börsennotierten Unternehmen Siemens Healthineers gehört Siemens zudem zu den weltweit führenden Anbietern von Medizintechnik und digitalen Gesundheitsservices. Darüber hinaus hält Siemens eine Minderheitsbeteiligung an der seit dem 28. September 2020 börsennotierten Siemens Energy, einem der weltweit führenden Unternehmen in der Energieübertragung und -erzeugung. Im Geschäftsjahr 2020, das am 30. September 2020 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 57,1 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 4,2 Milliarden Euro. Zum 30.09.2020 hatte das Unternehmen weltweit rund 293.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.